



oberösterreichischer Automobilslalom – Cup
ZVR-Zahl 377 309 849

Leitung: Josef-Peter Helm, Markt 73, 3334 Gafelnz
Email: jphelm@ooe-cup.at
Tel: +43 (0) 664 23 13 119

Pressreferent: DI Martin Dall
Email: mdall@ooe-cup.at

23. Mai 2015

Vorschau Läufe 3 & 4 29ter internationaler oberösterreichischer Automobilslalom-Cup

Nach vier Wochen Pause geht es mit einem Doppelschlag im 29ten internationalen oberösterreichischen Automobilslalom-Cup weiter. Am 31.Mai veranstaltet der IMSC-Ried mit Mario Preishuber an der Spitze den dritten Lauf auf dem Gelände der Firma Krupa Dach in Barsling /Andorf. Nach jahrelanger intensiver Suche ist es den Innviertlern gelungen ein zusätzliches Veranstaltungsgelände zu Wildenau aufzutreiben, welches für alle Fahrerinnen und Fahrer absolutes Neuland darstellt. Schon 6 Tage später steigt Runde vier in Spital am Pyhrn, wo der Thomas Sulzbacher und MSC-Rosenau auf dem Parkplatz der Wurzeralm einen echten OÖ-Cup-Klassiker ausrichten werden.

Die ersten beiden Läufe versprechen einen interessanten weiteren Saisonverlauf, denn nur Gerhard Schauppenlehner (MSC-Urtal) Klasse 2 bis 1600ccm, Christian Fesl (Triple X-Racing) Klasse 3 bis 2000ccm, Bettina Forster (FHRT) Klasse 4 über 2000ccm und Gerhard Nell (Arbö-Team Steyr) Klasse 5 und 9 gelang es beide Läufe bisher für sich zu entscheiden. In den anderen sechs Klassen wurde das Klassement teilweise schon ordentlich durcheinander gewürfelt, uns so mancher erlebte schon bei den ersten beiden Läufen alle Höhen und Tiefen die Motorsport so bietet.

In der Division I führt derzeit Fesl vor Schauppenlehner und Roland Wagner (IMSC-Ried). Dieser konnte zwar „nur“ einen Sieg einfahren, lieferte sich aber mit Rene Aichgruber jedes Mal einen Hundertstelkrimi und blieb somit in Schlagdistanz zu den erstplatzierten. Nur knapp dahinter liegt mit Bettina Forster die schnellste Dame. In der Division zwei gibt es derzeit eine Doppelführung für das Arbö-Team Steyr durch Gerhard Nell und Franz Wirleitner. Knapp dahinter liegen Hermann Nachbauer (RSC-Waizenkirchen) und Dominik Weidinger. Aus den Reihen des Arbö Steyr Teams kommt auch mit Stephanie Hinterplattner die nächste schnelle Dame. Nach einem durchwachsenen Saisonstart zeigte sie beim zweiten Lauf eine Top-Leistung wo nur durch Hutfehler ein absolutes Topergebnis verhindert wurde. Die Division III dürfte allem Anschein nach wieder ein Duell der Dauerkontrahenten Gerhard Nell und Martin Bointner werden, wobei derzeit Nell die Nase vorne hat. Zünglein an der Waage könnte hier der Drittplatzierte Klemens Ollmaier sein, der als Neueinsteiger kräftig aufzeigt und im Moment knapp vor Dominik Wiedinger liegt.

Spannender Motorsport für Aktive und Fans ist also vorprogrammiert!

